

DAMANHURIANISCHE SPIRALEN



Eine damanhurianische Spirale wird direkt mit einer kosmischen Spirale verbunden und bildet einen starken Kraftort für die Evolution der Erde und der Menschen.

Projektplanung:

Bitte eine kurze Projektbeschreibung anfertigen und einreichen über nandu@damanhur.org

- Motivation für den Bau
- Wem gehört der Platz, Name +Adresse
- Fotos des geplanten Ortes und des Umfelds
- Welche Art von Steinen soll benutzt werden und wo kommen sie her
- Von wem kann die Spirale begangen werden
- Steht die Spirale auch immer wieder für Gruppen zur Verfügung
- Sind „Tage der offenen Tür“ für die Spiralbegehung geplant
- Terminvorschlag für den Bau

zum Ort

- Der Ort, an dem die Spirale gebaut wird, sollte möglichst auf einem Privatgrundstück liegen, damit die Spirale vor der Zerstörung geschützt ist und einen „Hüter“ hat.
- Es muss gewährleistet sein, dass die Spirale regelmäßig begangen wird, je öfter desto besser, deshalb sollte der Spiralhüter immer wieder auch öffentliche Spiralbegehtage anbieten.
- Die Spirale ist ein Kraftort, dessen Energie rein gehalten werden sollte

Bauvorgaben:

- Der Platz für eine bequem begehbare Spirale sollte 20-25m² groß sein
- Die Spirale muss mindestens 120 Schritte lang sein
- Und hat mindestens 6 Windungen (mit jeder Windung erhöht sich ihr Energiepotential)
- Man braucht ungefähr 600 Steine
- Bevorzugt runde Flußsteine verwenden, die groß genug sind, so dass das Gras sie nicht gleich überwächst (mindestens Orangengröße, idealerweise Brotlaibgröße), es können auch Steine aus dem Gelände verwendet werden und ausnahmsweise andere, mit Begründung.
- Es ist besser die Steine direkt auf den Boden zu legen, ohne Kies- oder Sandunterlage
- Idealerweise gibt es Bäume in der Nähe (das verstärkt das Kraftfeld)
 - ein freistehender Baum kann auch das Zentrum der Spirale bilden
 - mehrere Bäume können auch im Verlauf der Spirale integriert werden

zum Bauevent

Eine damanhurianische Spirale zusammen zu bauen, ist ein Fest!

Die Gruppe sollte den Event mit viel Freude angehen und aufladen, es darf ruhig lustig zugehen, deshalb ist es schön, wenn wenigstens 12 Freunde dafür zusammenkommen, es können aber auch wesentlich mehr sein.

Ein oder zwei Damanhurbürger müssen vor Ort sein, die übersehen können, ob alles bereit ist, den Bau anleiten, und die Spirale aktivieren.

Jeder Anwesende sollte mit Wunsch und Wille und dem Bewusstsein, dass dieser Event tiefgehende Veränderungen mit sich bringen wird, bei diesem großen Ereignis dabei sein. Um das zu unterstützen, wird die Geschichte der Beziehung zwischen der Menschheit und den Spiralen erzählt, damit ihre Bedeutung verständlich wird.

Alle Teilnehmer sollten die Hintergründe der Wahl des Ortes, die Motivationen für den Bau und die Modalität des Baus kennenlernen, dadurch wird in der Gruppe die richtige Energie erzeugt für all das was danach geschehen wird.

Die Spirale wird von allen Teilnehmern gemeinsam gebaut, auch Kinder und Jugendliche sind willkommen.

Vorbereitungen

- Der Platz ist bestenfalls schon vorbereitet. Die Steine liegen in der Nähe bereit.
- Das Zentrum der Spirale ist durch einen Stein, Stock oder Baum markiert.
- Der Steinhaufen sollte möglichst in der Nähe der Spirale sein, oder man braucht viele Menschen, da die Steine vom Haufen aus von Hand zu Hand gegeben werden und möglichst auch ein Kreis von Menschen um die Spirale stehen sollte. Wenn der Abstand zwischen den Teilnehmern größer ist, um das zu bewerkstelligen, dauert der Bau länger und wird mühsamer.
- 2 Bücher/Hefte bereitlegen (Erklärung folgt weiter unten)

Das Tagesprogramm (wird ganz individuell mit dem Platzhüter abgesprochen, nachfolgend ein Beispiel)

- Einführung in die Spiralen vom geschichtlich magischen Gesichtspunkt aus.
- Kollektiver Spiraltanz zu einem alten Spirallied, um Kontakt mit dem Platz aufzunehmen.
- Alle bilden eine Menschenschlange vom Steinhafen zum Platz der Spirale und darum herum, die Steine werden einer nach dem anderen durchgereicht und mit guten Wünschen bedacht, bis zu der damanhurianischen Person und dem Platzhüter, die am Ende stehen und die Steine im Zentrum beginnend setzen (die Steine müssen ganz präzise so gesetzt werden, dass sie sich berühren und dürfen danach nicht wieder verschoben oder angehoben werden)
- Die Funktion der selfischen Kordelspirale zur Verankerung der kosmischen Spiralenergie wird erklärt, dann wird sie in der Mitte beginnend über der Steinspirale ausgelegt.
- Alle stehen im Kreis um die Spirale herum, nehmen sich bei der Hand, konzentrieren sich auf die Spirale, die über eine Sferoself aktiviert wird.

- Nach der Aktivierung, während die Spirale sich mit einer kosmischen Spirale verbindet, wird die Geschichte von *Spir* erzählt, der Spirale, die auf die Erde gekommen ist, um den Menschen im neuen Zeitalter zu helfen.
- Danach folgt eine stille Meditation mit einer schönen Musik, um die wachsende Kraft der Spirale wahrzunehmen.

Mittagessenspause, am besten mit Picknick in der Nähe der Spirale

Nach dem Essen:

- Infos zum korrekten Begehen der Spirale
- Alle Teilnehmer lernen 2 einfache archetypische Gesten, die die Ankunft der Spirale besiegeln. Jeder der mag, kann diese Gesten danach im Zentrum der Spirale ausführen
- Einer nach dem anderen läuft die Spirale, wenn der erste aus dem Zentrum herausgeht, kann der nächste hineingehen.
- Unterdessen werden die ersten Eindrücke und Erfahrungen ausgetauscht und offengebliebene Fragen beantwortet
- Das Spiral-Begehungsbuch wird angelegt, jede Begehung wird durchnummeriert und mit Datum und Uhrzeit versehen.
- Das Spiral-Erfahrungsbuch wird angelegt, wer will kann einen Eintrag zu seiner persönlichen Erfahrung des Tages machen.
- Die selfische Kordelspirale wird deaktiviert und herausgenommen.
- Abschluss, um die Spirale herum.

Kosten

Der Veranstalter entscheidet, ob er den Event über Spenden oder einen festen Beitrag finanzieren will. Abgesehen von eventuellen Kosten für die Steine (falls in der Nähe keine gesammelt werden können oder das zu aufwendig wäre), bitten wir um den Ausgleich der Reisekosten der verantwortlichen Personen und falls sie noch etwas für den Zeitaufwand bekommen, freuen sie sich natürlich.

UND DANN...

Für jede Spirale wird eine Kennkarte angelegt, die die folgenden Daten enthalten sollte. Diese Daten müssen dann zum Spiralarchiv nach Damanhur geschickt werden, das im Moment von nandu@damanhur.org verwaltet wird:

- Das Datum ihres Baus
- Die Geschichte ihres Baus (einschließlich Motivationen für die Platzwahl, wieviele Teilnehmer und der Name des Grundstückseigners)
- Benutztes Material (Flußsteine- von wo? oder Steine des Geländes?)
- Rechts-oder linksdrehend?
- Wie viele Runden?
- Schrittlänge?
- Abstand vom Wohngebäude
- Vorhandene Bäume (innerhalb oder außerhalb der Spirale und falls außerhalb, in welchem Abstand. Wieviele und welche Art Bäume und ihr ungefähres Alter)
- Beschreibung der Umgebung und eventuellen besonderen Merkmalen wie Menhire, Naturfelsen, Altäre, Wasserläufe, oder anderes
- Name des Verantwortlichen der Instandhaltung der Spirale
- Datenführung der Instandhaltungsmaßnahmen

- Datenführung der wichtigen Veränderungen im Umfeld der Spirale (neugepflanzte Bäume, andere Konstruktionen, etc)
- 1. Aktivierung am...
- 2. Aktivierung am...
- 3. Aktivierung am...

Es ist wichtig die Spirale nach ihrer Aktivierung zu erforschen.

Dafür werden 2 Hefte angelegt.

Eines, in dem Datum, Uhrzeit und Name jedes "Begehers" eingetragen werden. Es ist wichtig, die Begehungen durchnummerieren, damit man immer weiß, wie oft die Spirale schon begangen worden ist. Ab 1000 Begehungen, kann die Spirale auf ein zweites, höheres Niveau aktiviert werden.

Im anderen Heft kann jeder der die Spirale begangen ist, seine persönlichen Wahrnehmungen und Empfindungen eintragen (nicht obligatorisch und auch anonym). Wichtig ist, dass leserlich geschrieben wird, damit die Eintragungen auch ausgewertet werden können.

Jede Spirale hat ihre ganz eigenen Funktionen und Charakteristiken, die es zu entdecken gilt. Mit der Zeit können diese aus den Eintragungen erahnt werden, es ist also wichtig Eindrücke und Erfahrungen zu sammeln und von Zeit zu Zeit auszuwerten.